

Humanistische Union

Neuer Bundesvorstand der Humanistischen Union gewählt

Mitteilungen Nr. 221 (2/2013), S. 3-4

Die 23. Delegiertenkonferenz der HU wählte am 1. Juni 2013 turnusgemäß einen neuen Bundesvorstand. Mit der Neuwahl war ein personeller Neustart verbunden: Rosemarie Will stand aus persönlichen Gründen nicht mehr für das Amt der Vorsitzenden zur Verfügung. Ferner traten Christoph Bruch, Nils Leopold und Jens Puschke aufgrund ihrer beruflichen Belastungen nicht mehr zur Vorstandswahl an. Nachfolgend stellen wir den neuen Bundesvorsitzenden, Werner Koep-Kerstin (der die laufenden Geschäfte bereits seit Herbst vergangenen Jahres leitet) sowie die weiteren Mitglieder des neuen Vorstands kurz vor.

[Werner Koep-Kerstin](#)

Studium der Politischen Wissenschaften (MA) und Staatsexamen als Historiker; früherer Mitarbeiter des Bundespresseamtes, Auslandsaufenthalt 1994-1998 (USA); Sprecher der Gustav Heinemann-Initiative bis 2009.

Schwerpunkte: Frieden, Militär und zivile Konfliktlösungen, Medienpolitik, Kontakt zu Plattform Zivile Konfliktbearbeitung, Zeitschrift vorgänge

[Norman Bäuerle](#)

Jurist, Unternehmensberater und betrieblicher Datenschutzbeauftragter.

Schwerpunkte: Persönlichkeitsrechte, Netzpolitik

[Tobias Baur](#)

Dipl. Verwaltungswissenschaftler. Tätigkeit im Bereich der Projektbegleitung und Organisationsentwicklung für Sozialorganisationen sowie Unternehmensverantwortung. Engagiert im Vorstand des LV Berlin-Brandenburg sowie im Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement.

Schwerpunkte: Finanzen, Organisationsentwicklung, Partizipation und Engagementpolitik

[Anja Heinrich](#)

Seit August 2013 Rechtsreferendarin in Berlin, 2009-2013 Geschäftsführerin der HU Berlin-Brandenburg; Jurastudium in Potsdam mit Spezialisierung auf das Völkerrecht

Schwerpunkte: Versammlungsrecht, Polizeikontrolle

[Mara Kunz](#)

Rechtsreferendarin am Kammergericht Berlin. Jurastudium in Heidelberg mit Spezialisierung auf Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug.

Schwerpunkte: (Jugend-) Strafrecht, Strafvollzug, kriminologische Fragestellungen

[Martin Kutscha](#)

Geb. 1948 in Bremen, Studium der Rechtswiss. in Kiel, Marburg und Hamburg. Seit 1990 Professor für Staats- und Verwaltungsrecht an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin. Mitglied im Bundesvorstand der deutschen Sektion der IALANA sowie Menschenrechtsbeauftragter der VDJ.

Schwerpunkte: Grundrechte, insbes. Versammlungsfreiheit, Datenschutz, Innere Sicherheit und Internet,

Verfassungsfragen der Friedenssicherung

[Helga Lenz](#)

Sozialökonomin, Mitarbeiterin der Frauen- und Familienberatungsstelle der HU, Mitglied von Bündnis 90/Die Grünen

Schwerpunkte: Integrationspolitik / soziale Grundrechte für Flüchtlinge, Versammlungsfreiheit und Demonstrationsbeobachtung

Kontakt: c/o Frauen- und Familienberatungsstelle der Humanistischen Union, Hansestraße 24-26, 23558 Lübeck, Tel.: (0451) 819 33

[Kirsten Wiese](#)

Dr. jur., Jahrgang 1972, ist seit 2009 Referentin in der Bremer Landesverwaltung, derzeit bei der Senatorin für Finanzen. 2004–2008 Referentin im Justizariat der bündnisgrünen Bundestagsfraktion, 2008 Promotion zu „Lehrerinnen mit Kopftuch. Zur Zulässigkeit eines religiösen und geschlechtsspezifischen Symbols im Staatsdienst“.

Schwerpunkt: Trennung von Staat und Kirche

[Rosemarie Will](#)

Professorin für Öffentliches Recht an der Humboldt-Universität zu Berlin; Richterin am Verfassungsgericht Brandenburg a.D., SPD-Mitglied, beratendes Mitglied der SPD-Grundwertekommission

Schwerpunkt: Bioethik

Kontakt: Humboldt-Universität zu Berlin, FB Rechtswissenschaften, Unter den Linden 6, 10117 Berlin,

<http://will.rewi.hu-berlin.de/>

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/mitteilungen/221/publikation/neuer-bundesvorstand-der-humanistischen-union-gewaehlt/>

Abgerufen am: 05.12.2022